

RAHMENPROGRAMM

Im Anschluss an die Veranstaltung laden wir alle Teilnehmenden des Fachtags auf eine gemeinsame Hafenrundfahrt ein. Wenn Sie Interesse haben, geben Sie dies bitte bei der Anmeldung mit an (begrenzte Teilnehmendenzahl).

Ab 16:30 Uhr (ca. 90 Minuten)



VERANSTALTER

Institut für interdisziplinäre
Sucht- und Drogenforschung (ISD)
Lokstedter Weg 24
20251 Hamburg
kongress@isd-hamburg.de

ONLINE-ANMELDUNG

www.cannabis-fachtag.de



SUCHT
THERAPIE
TAGE

Der Cannabis-Fachtag findet im Rahmen der Suchttherapietage am **24. Mai 2024** in Hamburg statt.

Weitere Informationen zu den Suchttherapietagen finden Sie unter:

www.suchttherapietage.de

BUCHUNG & PREISE

Regulär _____ 80€

Studierende und Erwerbslose _____ 40€

VERANSTALTUNGSORT

Universität Hamburg
Fakultät für Erziehungswissenschaften
Von-Melle-Park 8, 20146 Hamburg

ONLINE-ANMELDUNG

www.cannabis-fachtag.de

PERSPEKTIVEN UND HERAUSFORDERUNGEN DER CANNABIS-LEGALISIERUNG



ISD
Institut für interdisziplinäre
Sucht- und Drogenforschung



CANNABIS-FACHTAG
FREITAG, 24. MAI 2024
HAMBURG

www.cannabis-fachtag.de

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN, LIEBE KOLLEG*INNEN,

hiermit möchten wir Sie herzlichst zum Fachtag „Perspektiven und Herausforderungen der Cannabis-Legalisierung“ in die Hansestadt Hamburg einladen.

Im Frühjahr 2024 wird voraussichtlich das Cannabisgesetz (CanG) der Bundesregierung in Kraft treten. Es sieht zunächst vor, dass der Konsum und der Eigenanbau bis zu einer definierten Grenze entkriminalisiert werden. Ferner kann Cannabis über eine Mitgliedschaft in Anbauvereinigungen (Cannabis-Clubs) legal bezogen werden. In der Fachöffentlichkeit und politischen Gremien wird über dieses Konzept schon seit Längerem engagiert und kontrovers diskutiert. Sind Anbauvereinigungen, Eigenanbau, Entkriminalisierung des Besitzes und Modellprojekte einer lizenzierten Abgabe der richtige Weg für Deutschland? Wie ist es dabei um die Prävention und Hilfe bestellt? Gibt es neue Entwicklungen zum Einsatz von medizinischem Cannabis?

Zu diesen Fragen möchten wir sie umfassend informieren und darüber mit Ihnen ins Gespräch kommen. Wir werden den inhaltlichen Bogen dabei etwas weiter spannen, um den bundesdeutschen Weg besser einordnen zu können. Deshalb werden auch internationale Erfahrungen mit der Legalisierung von Cannabis sowie sein medizinischer Gebrauch Themen der Veranstaltung sein.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und einen interessanten und lebendigen Verlauf des Cannabis-Fachtages.

Für die Veranstalter
Dr. Philipp Hiller, Dr. Jens Kalke und PD Dr. Uwe Verthein

PROGRAMM

9:00 – 10:45

Internationale Erfahrungen mit der Legalisierung von Cannabis

Moritz Rosenkranz

Cannabis-Modellprojekte in der Schweiz

Frank Zobel

Aktueller Stand Medizinisches Cannabis

Kirsten Müller-Vahl

10:45 – 11:15

Kaffeepause

11:15 – 13:00

Aktueller Stand der Cannabisregulierung in Deutschland

Jens Kalke

Erfahrungen und Perspektiven der Cannabisprävention

Anna Freiesleben

Perspektiven der Cannabis-Clubs

Andreas Gerhold

13:00 – 14:00

Mittagspause

14:00 – 15:30

Sind wir auf dem richtigen Weg? Podiumsdiskussion zur Umsetzung des Cannabiskontrollgesetzes

- Dagmar Reitenbach
- Bärbel Lörcher-Straßburg
- Andreas Gantner
- Andrea Rodiek
- Georg Wurth

Moderation: Susanne Schmitt

15:30 Uhr

Schlussworte

REFERIERENDE UND MODERIERENDE

Freiesleben, Anna Referentin der Fachstelle für Suchtprävention Berlin gGmbH, Chausseestr. 128/129, 10115 Berlin

Gantner, Andreas Leiter des Therapieladens e.V., Potsdamer Str. 131, 10783 Berlin

Gerhold, Andreas Vorstand des Cannabis Social Clubs Hamburg e.V.

Kalke, Dr. Jens Wissenschaftlicher Mitarbeiter des Institutes für interdisziplinäre Sucht- und Drogenforschung (ISD), Lokstedter Weg 24, 20251 Hamburg

Lehmann, Kirsten Wissenschaftliche Mitarbeiterin des Zentrums für interdisziplinäre Suchtforschung (ZIS), Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Martinistr. 52, 20246 Hamburg

Lörcher-Straßburg, Bärbel Sucht- und Drogenbeauftragte des Landes Niedersachsen, Gustav-Bratke-Allee 2, 30169 Hannover

Müller-Vahl, Prof. Dr. Kirsten Fachärztin für Psychiatrie und Neurologie und Oberärztin an der Klinik für Psychiatrie, Sozialpsychiatrie und Psychotherapie der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH), Carl-Neuberg-Str. 1, 30625 Hannover

Reitenbach, Dagmar Leiterin der Unterabteilung Medizinprodukte, Apotheken, Betäubungsmittel im Bundesministerium für Gesundheit, Mauerstr. 29, 10117 Berlin

Rodiek, Andrea Leiterin des Suchtpräventionszentrums (SPZ), Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung, Felix-Dahn-Straße 3, 20357 Hamburg

Rosenkranz, Moritz Wissenschaftlicher Mitarbeiter des Institutes für interdisziplinäre Sucht- und Drogenforschung (ISD), Lokstedter Weg 24, 20251 Hamburg

Schmitt, Susanne Geschäftsführerin der Hessischen Landesstelle für Suchtfragen e.V. (HLS), Zimmerweg 10, 60325 Frankfurt a. M.

Verthein, PD Dr. Uwe Wissenschaftlicher Mitarbeiter des Zentrums für interdisziplinäre Suchtforschung (ZIS), Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Martinistr. 52, 20246 Hamburg

Wurth, Georg Geschäftsführer des Deutschen Hanfverbandes, Rykestraße 13, 10405 Berlin

Zobel, Frank Vizedirektor von Sucht Schweiz, Av. Louis-Ruchonnet 14, CH-1003 Lausanne